

Hektische COMEX-Operationen gehen weiter

05.04.2025 | [Craig Hemke](#)

COMEX-Futures vs. Spot-Gold- und Silberpreise

Ob es sich nun um drohende Zölle, eine Verknappung des Metalls aufgrund von Überschuldung, eine Repatriierung vor der Neubewertung oder etwas anderes handelt, unbestreitbar ist der Anstieg der Aktivitäten in und um die COMEX, ihre Tresore und ihren monatlichen Lieferplan, seit Trump Ende letzten Jahres die US-Präsidentenwahl gewann. Über die Gründe für die ungewöhnliche Preis- und physische Aktivität bei Gold (und Silber) haben wir nun schon seit einigen Wochen geschrieben, spekuliert und uns geäußert. Für heute wollen wir jedoch auf das "Warum" verzichten und uns stattdessen auf das "Was", das "Wo" und das "Wie" konzentrieren.

Das erste, worauf Sie achten sollten, ist die Spanne zwischen dem Kassapreis (London) und dem Terminpreis des ersten Monats (New York). Normalerweise liegt diese Spanne bei Gold unter 10 Dollar und bei Silber unter 0,20 Dollar. Seit Dezember ist die Spanne jedoch in beiden Fällen auf extreme Werte angestiegen. Diese Spannen schwanken im Laufe der Zeit, aber das Entscheidende ist, dass sie beständig sind - bis heute - und auf einen Mangel an Vertrauen in die Durchführung der Arbitrage hinweisen, die notwendig ist, um die Preisdifferenz zu schließen. Am Montag, den 31. März, lag diese Spanne bei 34 Dollar.

Name	Month	Last
Gold	Jun 25	3,153.21
XAU/USD		3,118.88

Steigende Liefernachfrage bei COMEX-Goldkontrakten

Als Nächstes wollen wir den Umfang der "Liefernachfrage" an der COMEX überprüfen. Der Kalender für COMEX-Gold umfasst die Front-/Liefermonate Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember. Die anderen sechs Monate des Jahres gelten als Off- oder Nicht-Liefermonate. Unabhängig davon, welchen Monat der Kalender anzeigt, bricht die Liefernachfrage an der COMEX jedoch Rekorde. Der "Liefermonat" Dezember 2024 verzeichnete mit insgesamt 25.856 "gelieferten" Dezember-2024-Kontrakten eine leicht überdurchschnittliche Aktivität. Bei 100 Unzen/Kontrakt sind das 2.585.600 Unzen oder etwa 80 metrische Tonnen Gold.

In jedem anderen Jahr würde sich das Tempo im lieferfreien Monat Januar verlangsamen, und so sah es auch in diesem Jahr aus, als nur noch 3.258 COMEX-Goldkontrakte offen waren, als der Jan25 am 30. Dezember von der Tafel ging. Doch das war das Ende des "Normalen". Im Laufe des Monats kamen 19.280 zusätzliche Jan25-Kontrakte hinzu, und die Gesamtzahl der "Lieferungen" stieg bis zum Monatsende auf 22.538. Das sind weitere 70 metrische Tonnen und fast so viel wie im Dezember. Dies war beispiellos, und die Anomalien hatten gerade erst begonnen!

Als Nächstes kam der Liefermonat Februar, und eine Rekordzahl von 59.296 Goldkontrakten aus dem Februar 25 blieb offen und stand zur Lieferung bereit, als dieser Frontmonatskontrakt am 30. Januar aus dem Handel ging. Selbst wenn in den folgenden Wochen keine weiteren Kontrakte hinzukamen, war die COMEX auf einen sehr geschäftigen Monat eingestellt. Doch genau wie im Januar kam es im Laufe des Monats zu einem Ansturm auf die Lieferungen, und die Gesamtlieferungen für Februar erreichten mit 76.567 Kontrakten ein neues Allzeithoch. Umgerechnet sind das 7.656.700 Unzen oder etwa 238 metrische Tonnen! Wow!

Der März ist an der COMEX ein weiterer Monat, in dem keine Lieferungen erfolgen, doch wie im Januar

blieben 10.210 Kontrakte des Monats März 25 offen, als der Kontrakt am 27. Februar aus dem Handel ging. Und wie im Januar standen im Laufe des Monats weitere 9.188 Kontrakte in der Warteschlange, so dass die Gesamtzahl der Lieferungen bei 19.398 lag. Das sind 60 metrische Tonnen mehr! In den Monaten Dezember bis März - also nur in diesen vier Monaten - wurden also 144.359 COMEX-Goldkontrakte physisch "geliefert". Das sind fast 450 metrische Tonnen und eine Gesamtsumme, die, wenn sie nur von einem einzigen Land gehalten würde, die zwölftgrößte souveräne Gesamtsumme der Welt darstellen würde!

EXCHANGE: COMEX
PRODUCT COMEX 100 GOLD FUTURES

FIRM NBR FIRM NAME	O	I/S	PREV	DEC		JAN		FEB		MAR	
905 ADM INVESTOR SERVICES I		I		89		419		241		50	
	C	S		63		9		129		135	
991 CME		I		0				0			
	H	S		331				255			
TOTALS:				25856		22538		76567		19398	

COMEX-Goldlieferungen 2024 übertreffen Gesamtmenge von 2023

Oh, und um den Kontext zu verdeutlichen: Im gesamten Kalenderjahr 2023 gab es nur 132.427 Lieferungen. Nochmals, das ist die Gesamtzahl für das gesamte Jahr 2023 - und wir haben jetzt in den letzten vier Monaten eine höhere Gesamtzahl gesehen! Verstehen Sie nun, warum man mit Sicherheit sagen kann, dass die derzeitige Nachfrage nach Lieferungen ungewöhnlich und beispiellos ist?

Und sie hält an! Am vergangenen Freitag, dem 28. März, ging der Liefermonat Apr25 von der Tafel in die "Lieferphase" über, und wie Ende Januar und beim Feb25 blieben insgesamt 55.878 Apr25 offen und stehen. Damit könnte die COMEX in den nächsten vier Wochen weitere 70.000+ Kontrakte ausliefern!

Massive Silberbewegungen in den COMEX-Tresoren

Aber hier ist die Sache: All diese extreme Aktivität ist nicht nur auf Gold beschränkt. Sie wirkt sich auch auf COMEX-Silber aus. Wie beim Gold gab es auch beim Silber in den Liefermonaten Dezember und März eine ungewöhnlich hohe Anzahl von Lieferungen, aber auch in den Nebenmonaten Januar und Februar war die Aktivität hoch. Wie Sie unten sehen können, belief sich die Gesamtzahl der Kontrakte in den vier Monaten auf 32.473. Bei 5.000 Unzen/Kontrakt sind das 162.365.000 Unzen oder etwa 5.050 metrische Tonnen Silber!

EXCHANGE: COMEX
PRODUCT COMEX 5000 SILVER FUTURES

FIRM NBR FIRM NAME	O	I/S	PREV	DEC		JAN		FEB		MAR	
905 ADM INVESTOR SERVICES I		I		149		232		260		678	
	C	S		281		85		41		92	
991 CME		I		0		0		0		0	
	H	S		327		132		74		439	
TOTALS:				9166		2370		4788		16149	

Wie auch bei Gold ist dieses Tempo der Silberlieferungen beispiellos. Im gesamten Kalenderjahr 2023 gab es an der COMEX insgesamt nur 23.414 Silberlieferungen. Vergleicht man dies wiederum mit den letzten vier Monaten mit 32.473 Lieferungen, bekommt man ein Gefühl dafür, wie rasant das Tempo in letzter Zeit war.

Und die Massenbewegung des Metalls war atemberaubend. Allein für den Zeitraum der 14 Geschäftstage vom 10. bis 27. März meldete die CME Group 48.786.380 Unzen Silber, die in die COMEX-Silbertresore eingelagert wurden. In denselben 14 Tagen meldete die CME, dass nur 6.644.453 Unzen Silber aus den Tresoren der COMEX abgezogen wurden, was einer Nettoveränderung von +42.141.927 Unzen entspricht. Wiederum nur in den letzten 14 Tagen! Das hört sich für mich so an, als ob die Bullionbanken, die die Tresore verwalten, nicht erwarten, dass das Tempo der Lieferungen in nächster Zeit nachlässt!

Wenn Sie all dies mit dem Ausgangspunkt dieses Beitrags in Verbindung bringen, können Sie einen Zusammenhang herstellen, warum die Spanne zwischen den Futures und dem Spotmarkt anhält und sich ausweitet.

Gold- und Silberpreise steigen mit physischen Liefertrends

Und es scheint, dass die Auswirkungen auf den Preis erheblich sind. Als die Ausweitung der Spreads Anfang Dezember zum ersten Mal auftrat, lag der Spot-Goldpreis bei 2.630 Dollar. Am 28. März war der Preis für dieselbe Unze Gold auf 3.085 Dollar gestiegen. Das sind kühle 17,3%. In ähnlicher Weise ist der Spot-Silberpreis von etwa 31 Dollar Anfang Dezember auf mehr als 34 Dollar am vergangenen Freitag gestiegen. Gar nicht mal so schlecht.



In Zukunft werden wir all dies natürlich im Auge behalten und Sie auf dem Laufenden halten, sobald sich die Dinge ändern. Vorerst sollten Sie sich aber darüber im Klaren sein, dass die Umstände, die sich Ende letzten Jahres auf die COMEX auszuwirken begannen, unvermindert anhielten, und die Auswirkungen, die all dies auf den Preis hat, scheinen sich ebenfalls fortzusetzen.

© Craig Hemke
TF Metals Report

Der Artikel wurde am 31. März 2025 auf www.sprottmoney.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/652741-Hektische-COMEX-Operationen-gehen-weiter.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).